

Auszug aus dem Beschlussprotokoll 123. Ratssitzung vom 18. April 2012

2611. 2011/497

Weisung vom 15.12.2011:

Schauspielhaus Zürich AG, Überführung des «Jungen Schauspielhauses» in einen Dauerbetrieb und Fortführung der Subvention

Antrag des Stadtrats

Für Kinder- und Jugendangebote im Schauspielhaus wird der Jahresbeitrag an die Schauspielhaus Zürich AG ab dem Jahr 2012 definitiv von Fr. 37 090 400.– um Fr. 350 000.– auf Fr. 37 440 400.– erhöht unter der Bedingung, dass die Schauspielhaus AG den gleichen Betrag aus den laufenden Budgetmitteln dem Jungen Schauspielhaus zur Verfügung stellt.

Namens des Stadtrats nimmt die Stadtpräsidentin Stellung.

Schlussabstimmung

Die Mehrheit der SK PRD/SSD beantragt Zustimmung zum Antrag des Stadtrats.

Die Minderheit der SK PRD/SSD beantragt Ablehnung des Antrags des Stadtrats.

Mehrheit: Präsidentin Claudia Simon (FDP), Referentin; Vizepräsident Mark Richli (SP), Marianne Aubert (SP) i.V. von Lucia Tozzi (SP), Marc Hohl (FDP), Christina Hug (Grüne), Elisabeth Makwana-Boss (SP), Dr. Pawel Silberring (SP), Dr. Jean-Daniel Strub (SP), Jean-Claude Virchaux (CVP)

Minderheit: Dr. Thomas Monn (SVP), Referent; Ruth Anhorn (SVP), Marina Garzotto (SVP)

Enthaltung: Isabel Garcia (GLP)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 95 gegen 24 Stimmen zu.

Damit ist in Übereinstimmung mit dem Stadtrat beschlossen:

Für Kinder- und Jugendangebote im Schauspielhaus wird der Jahresbeitrag an die Schauspielhaus Zürich AG ab dem Jahr 2012 definitiv von Fr. 37 090 400.– um Fr. 350 000.– auf Fr. 37 440 400.– erhöht unter der Bedingung, dass die Schauspielhaus AG den gleichen Betrag aus den laufenden Budgetmitteln dem Jungen Schauspielhaus zur Verfügung stellt.

Mitteilung an den Stadtrat und amtliche Publikation am 25. April 2012 gemäss Art. 12 der Gemeindeordnung (Ablauf der Referendumsfrist: 24. Mai 2012)

2 / 2

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat